Bund Deutscher Kriminalbeamter

Rückblick Fachveranstaltung „AG Kriminalistik“ zum Thema „Darknet und Kryptowährung“

23.09.2024

Bereits am 03. September 2024 fand an der Polizeifachschule in Chemnitz eine weitere hochkarätige Fachveranstaltung des Bund Deutscher Kriminalbeamter, Landesverband Sachsen e.V. statt, die sich mit den Herausforderungen des Darknets und der zunehmenden Nutzung von Kryptowährungen im kriminellen Milieu auseinandersetzte.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Bezirksverband Chemnitz und die erschienenen Interessierten konnten gemeinsam mit dem eingeladenen Referenten Roy Steiner und nach seinem inhaltsgetragenen Vortrag über aktuelle Entwicklungen und Maßnahmen zur Bekämpfung dieser Bedrohungen diskutieren.

Das Darknet hat sich in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Marktplatz für illegale Aktivitäten entwickelt. Der Handel mit Drogen, Waffen und gefälschten Dokumenten sowie Cyberangriffe sind nur einige der Delikte, die dort anonym abgewickelt werden. Kryptowährungen wie Bitcoin, die ursprünglich für legitime Zwecke entwickelt wurden, spielen hierbei eine zentrale Rolle, da sie eine vermeintlich sichere und anonyme Zahlungsmethode bieten.

Neben Vorträgen und Fallbeispielen zu aktuellen Ermittlungsverfahren stand der Austausch über neue Technologien im Vordergrund, die die Strafverfolgung erleichtern könnten. Besonders betont wurde die Notwendigkeit der internationalen Zusammenarbeit, da die kriminellen Netzwerke häufig über Ländergrenzen hinaus operieren.

Die Veranstaltung stieß auf reges Interesse und zeigte, dass die Strafverfolgungsbehörden vor großen, aber nicht unüberwindbaren Herausforderungen stehen. Durch Schulungen und derartiger Fachveranstaltungen sollen Beamte besser auf die Komplexität der digitalen Kriminalität vorbereitet werden. Der BDK Landesverband unterstützt diesen Austausch und Erfahrungsgewinn für seine Mitglieder sehr aktiv.

Schlagwörter
Sachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF